

Regionale Beurteilung der Wasserknappheit im Kanton St. Gallen



Mit fortschreitendem Klimawandel kommt es öfter zu lokaler Wasserknappheit. Davon betroffen sind die Wasserressourcen, die Wassernutzungen und die aquatischen Ökosysteme. Die Kantone müssen deshalb prüfen, welchen Handlungsbedarf sie haben.

Für den Kanton St.Gallen untersuchten wir in einer sektorübergreifenden Analyse das Ausmass von lokalen Wasserknappheiten und beurteilten den regionalen Handlungsbedarf. Dazu passten wir eine vom BAFU vorgeschlagene Methode auf die Gegebenheiten des Kantons an.

Unsere Leistungen

- Schärfen der Methodik: Problemfelder definieren, Bilanzierungsräume festlegen, Szenarien definieren
- Auswahl der relevanten Datengrundlagen
- Klassieren der Wasserknappheitsprobleme nach Relevanz und Ausprägung
- Beurteilen des regionalen Handlungsbedarfs
- Zusammenstellen von Massnahmen und Handlungsansätzen
- Einbezug der Anspruchsgruppen in zwei Echoräumen
- Zusammenarbeit mit einer kantonalen Projektgruppe und externen Experten

Auftraggeber

Amt für Wasser und Energie, Kanton
St.Gallen

Fakten

Zeitraum	2020 - 2021
Projektland	Schweiz

Ansprechpersonen

Christina Dübendorfer
christina.duebendorfer@ebp.ch

Selina Derksen
selina.derksen@ebp.ch

Veronica Bozzini
veronica.bozzini@ebp.ch